



**Sach- und Tätigkeitsbericht
Ourchild e.V.
für das Rechnungsjahr 2022**



**Bild: Projektpartner, OURCHILD e.V.
Bad Sulza im April 2022**

OURCHILD e.V. Intern. Kinderhilfswerk Bad Sulza/Thüringen
Rudolf-Gröschner-Str. 11 * 99518 Bad Sulza * Tel. 036461/ 92 081 * Fax 036461/ 92 083
E-mail: info@ourchild.de * www.ourchild.de
Vorsitzende: Marion Schneider
Vereinsregister Apolda Nr. 300

**SPENDENKONTO 535 555 555 BLZ 820 510 00 Sparkasse Mitteltüringen
BIC: HELADEF1WEM IBAN: 8205 1000 000535 555 555**

Übersicht

	Seite
Kurzvorstellung Ourchild e.V.	03
Name, Vereinszweck, Geschichte	03
Gemeinnützigkeit,	04
Mitglieder, Vereinsgremien, wissenschaftlicher Beirat.....	04
Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen:	05
Dank für die Zusammenarbeit.....	05
Finanzen.....	06
Inhaltliche Arbeit.....	07
in Deutschland.....	07
Interkultureller Garten	
Kulturprojekte	
in Brasilien.....	08
in Tansania	09
in Ruanda.....	10
in USA.....	10
Besonderheiten im Rechnungsjahr 2021	11
Aussichten 2022	11

Kurzvorstellung Ourchild e.V.

Name, Vereinszweck, Geschichte

Der Verein Ourchild e. V. wurde am 13.10.1997 gegründet.

1. Zweck des Vereins ist:

a) die Förderung der Jugendhilfe (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AO), die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 AO) in aller Welt als gemeinnützige Zwecke. Dies erfolgt insbesondere durch

- Sorge für geistige und körperliche Entwicklung
- Sorge für Nahrung, Kleidung und Unterkunft
- Gesundheitsvorsorge, Gesundheitserziehung und -aufklärung
- Schul- und Berufsausbildung
- Projektarbeit im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe, welche im Rahmen eines ganzheitlichen Projektverständnisses die Familien unterstützter Kinder oder Gemeinschaften solcher Familien bis hin zu ganzen Dorf- und/oder Stadtgemeinschaften einbezieht, um solchermaßen der sozialen sowie moralischen Verarmung dieser Gemeinschaften entgegenzuwirken und damit die Lebens- und Überlebenschancen der einzelnen Kinder zu verbessern trachtet. Durch Vernetzung der Projekte im Sinne eines fortwährenden Erfahrungs- und Wissensaustausches und Weiterbildung der in der Projektarbeit tätigen Personen sollen die Ziele

- unter möglichst optimaler Ausnutzung vorhandener finanzieller, personeller sowie geistiger Ressourcen
- Optimierung der jeweiligen Projektarbeit
- Übertragung von Erkenntnisgewinnen auf Neuprojekte

im Sinne einer ganzheitlichen und interaktiven Projektarbeit angestrebt werden.

b) die Förderung hilfsbedürftiger Personen (Förderung mildtätiger Zwecke gem. § 53 AO) und des Wohlfahrtswesens (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 AO) auf Antrag von gemeinnützigen Organisationen, Institutionen oder Personen durch Spenden und bei Bedarf damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit. Hierbei sollen ausschließlich Personen i.S. des § 53 AO, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes (§ 53 Nr. 1 AO) und/oder aus wirtschaftlichen Gründen (§53 Nr. 2 AO) auf die Hilfe anderer angewiesen sind, unterstützt werden.

c) die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit

d) Öffentlichkeitsarbeit zur Aufklärung über die Hintergründe von Not und Ungerechtigkeit, um damit die internationale Gesinnung und Völkerverständigung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 13 AO) und das Interesse und Verständnis für die Probleme Not leidender Kinder und Jugendlicher zu fördern und die gegenseitige Verantwortung der Völker füreinander bewusst zu machen.

2. Der Verein kann seine Aufgaben insbesondere die Durchführung, Betreuung und Kontrolle der Projekte in und außerhalb Deutschlands durch andere gemeinnützige und / oder gemeinnützig tätige Körperschaften und Hilfspersonen vor Ort wahrnehmen lassen, sofern sichergestellt ist, dass der

Zweck des Vereins strikt beachtet wird. In diesem Falle wird die Qualität der Durchführung durch regelmäßige, in der Regel jährliche, Berichterstattung und Kontrolle der finanziellen Durchführung von Seiten der Partnerorganisation sichergestellt.

3. Der Verein ist berechtigt, mit anderen Organisationen bei der Verfolgung seiner satzungsmäßigen Zwecke zu kooperieren und Gemeinschaftsprojekte durchzuführen, ist hierbei aber in seiner Arbeit, Verantwortung und der Entscheidung über den Einsatz von Spendengeldern selbständig und unabhängig.

Gemeinnützigkeit, Mitglieder, Vereinsgremien

Zuständiges Finanzamt

Der Verein wird unter der Steuernummer 162/142/00426 beim Finanzamt Jena geführt.

Gemeinnützigkeit

Der Verein Ourchild e.V. hat einen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Jena zur Körperschafts- und Gewerbesteuer vom 27.01.2023 für den letzten Veranlagungszeitraum 2019 bis 2021 erhalten. Er ist damit ermächtigt, für die darauffolgenden fünf Jahre Zuwendungsbestätigungen auszustellen.



Interkultureller Garten, Apolda

Mitglieder

1. Der Verein hat ordentliche Mitglieder, Ehrenmitglieder und Fördermitglieder. Mitglied und Fördermitglied des Vereins kann jede natürliche und juristische Person werden, die bereit ist, die Ziele von OURCHILD e.V. zu fördern und den Verein mit dem nach Maßgabe des §5 dieser Satzung festgelegten Mindestbeitrag zu unterstützen. Für die Aufnahme genügt eine schriftliche Beitrittserklärung an den Vorstand.
2. Der Verein hat zum Zeitpunkt der Berichterstellung 19 Mitglieder. Mit der Mitgliedschaft ist die Verpflichtung zur Zahlung eines Jahresbeitrages – er ist erstmals fällig mit dem Beitritt für das jeweils laufende Geschäftsjahr – verbunden. Die Festlegung des Jahresbeitrags ist jedem Mitglied aufgrund seiner Einkommensverhältnisse freigestellt, er beträgt mindestens 24 Euro pro Jahr und kann für Schülerinnen und Studierende sowie Mitglieder ohne eigenes Einkommen auf Antrag auf 12 Euro vermindert werden. Änderungen des Mindestbeitrages bedürfen der Zustimmung der Mitgliederversammlung.

Vorstand und Personal

Ourchild e.V. wird ehrenamtlich durch fünf Vorstandsmitglieder (Marion Schneider, Micky Remann, Armin Schäfer, Ernst Haberland, Christoph Schaffarzyk) geführt. Kassenprüfer ist Roland Kössel. Der Verein beschäftigte 2022 einen Mitarbeiter mit einer 450 € Stelle für Buchhaltung, zwei freiberufliche Beraterinnen, eine Sozialpädagogin und eine Fundraiserin in der Vereinsarbeit sowie zwei Bundesfreiwilligendienstler. In die Projektarbeit sind zusätzlich Ehrenamtliche für Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederbetreuung, Spender- und Projektbetreuung eingebunden. Der Verein verfügt über zwei Arbeitsplätze in einem Gemeinschaftsbüro der Toskanaworld AG, die er mietfrei nutzen kann.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen:

- Nationalmuseum in Butare, Ruanda, handgefertigte Grußkarten
- Grundschule Bad Sulza
- Jugendclub "Saline" Bad Sulza
- Kinder- und Jugendwohngruppe „Alte Post“ Bad Sulza
- Familienzentrum „Charlotte“ Bad Sulza
- Kleingartenverein Erholung e.V. Apolda
- Bildung, Beratung, Beschäftigung e.V. (bbb e.V.)
- Musikhochschule Franz Liszt, Weimar

Spendenempfänger 2022 waren die langjährigen Projektpartner:

- Escola Comunitaria Caminhos do Saber, Brasilien
- Child in the Sun, Tanzania
- Earthkeepers, USA

Die Spenden fließen in die Projekte unserer nationalen und internationalen Kooperationspartner und stammen zum größten Teil von langjährigen Paten für Projekte und Patenkinder, aus freien Spenden und dem Verkauf von Grußkarten aus Ruanda, Burkina Faso und Kuba sowie Nachdrucken von Künstlern, die OURCHILD Motive zur Verfügung gestellt haben.

Ohne die langjährige, konstruktive und unterstützende Zusammenarbeit mit den Unternehmen und Organisationen der Toskanaworld-Gruppe, der Firma Liquid Products & Services GmbH, der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ADVISOR Treuhand GmbH, Bildung, Beratung und Beschäftigung e.V., dem Förderverein Auerstedt e.V. und der Bürgerstiftung Weimar/EhrenamtsAgentur wären viele Projekte nicht möglich.

Nicht nur mit Geld wird der Verein von engagierten Unternehmen, privaten Spendern und Paten sowie Stiftungen gefördert, sondern auch mit Zeit, Know-How, Logistik, Sachmitteln, Räumlichkeiten und Kontakten. Dafür ein herzliches Dankeschön an: Alle Kinder- und Projektpaten, Christian Lohmann und Klaus Lohmann, Jens Wolf, Dorothee von Mirbach-Kirchhoff, Knut Haase, Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V., Markus Baierl, den Projektengagierten Tiago de Oliveira Pinto, Elisa und Michael Arantes-Müller, Sunita Sklut, Klaus Vogel und viele weitere Menschen mehr.

Finanzen

Die Spendensumme für alle Projekte im Jahr 2022 in den drei Partnerländern und in Deutschland betrug im Berichtsjahr 50.096,62 Euro. Neben dem Hauptanteil der Spenden durch private Spender*innen und Firmen kamen Zuschüsse von der Alternative 54 und der Bürgerstiftung Weimar für das Jugendkunstprojekt mit Jugendlichen „Natur – das Netz des Lebens“ in Höhe von 2.200 Euro.

Für Ausstattung und Pflege der Ehrenamtlichen förderte die Thüringer Ehrenamtsstiftung mit 2.280 Euro das Ehrenamt, allerdings mit Einnahmen und Ausgaben erst Anfang 2023. Eine Aufwandsentschädigung für freiwilliges Engagement wurde mit 200 Euro vom Landkreis Weimarer Land gefördert.

Spenden für child in the sun in Tansania wurden mit 2.124,08 Euro verbucht. Für das Regenwaldprojekt „Haus der Pflanzenkultur“ kamen 200 Euro Spenden. Dazu Mitgliedsbeiträge über 700,00 Euro. Aus dem Verkauf der Grußkarten konnten 1.091,55 Euro erzielt werden. Freie Spenden wurden in Höhe von 1.203,18 Euro überwiesen. Damit kamen Einnahmen von insgesamt 55.688,85 Euro zusammen.

Demgegenüber stehen Ausgaben für die Projekte im In- und Ausland in Höhe von 44.254,44 Euro und Kosten für die Informationsarbeit sowie Personalkosten, Fremdleistungen, Rechts- und Beratungskosten, Werbekosten, Bundesfreiwilligendienst, Reisekosten, Betriebskosten, Büromaterialien, Versicherungen, in Höhe von 14.101,02 Euro. Die Gesamtausgaben betragen 57.689,77 Euro.

Die Mindereinnahmen von 2.000,92 Euro wurden aus den Rücklagen aus 2021 getragen.

Das Ziel, mind. 80% der Einnahmen für den ideellen Bereich zu nutzen, ist mit 76,7 % in diesem Jahr etwas unter der Vorgabe geblieben.

Für ihr Vertrauen und Engagement sagen wir hiermit allen Spenderinnen und Spendern sowie Fördergebern von Geld, Zeit und Know-how für ihr langjähriges, zuverlässiges und großes Engagement herzlichen Dank.

Inhaltliche Arbeit Der Verein hat seine satzungsgemäßen, förderungswürdigen und gemeinnützigen Zwecke vor allem durch folgende Projekte und Maßnahmen verwirklicht:

Deutschland

Der Interkulturelle Garten in Apolda



Für den Interkulturellen Garten wurden für 2022 die Pacht und Nebenkosten übernommen. Auch im Jahr 2022 konnten wir mit Hilfe des Vereins bbb e.V. sowie des Vorstands des Kleingartenvereins, außerdem mit Christoph Schaffarzyk als Projektkoordinator und einem Bundesfreiwilligen das Gartenjahr gestalten. Die Kinder und Jugendlichen nutzen den Garten für

ihre Kunstprojekte, für die Gartengestaltung, für ihre Teamentwicklung und persönliche Entwicklung. Die Jugendlichen kommen gerne und regelmäßig. Sie sind mit multiplen Problemlagen belastet, daher zum Teil hoch aggressiv und traumatisiert. Für sie ist der Garten ein Ort, an dem sie sich geborgen und anerkannt fühlen können und Gleichgesinnte finden.

Kulturprojekte „Natur - Das Netz des Lebens“

Im Familienzentrum „Charlotte“ in Bad Sulza wurde ein Kunstprojekt mit Kindern und Jugendlichen von Oktober bis Mitte Dezember durchgeführt. Die 6-10 Teilnehmenden zwischen 10 und 18 Jahren kamen aus verschiedenen Nationen. Darunter waren Kinder und Jugendliche aus Afghanistan und Syrien, die in einer begleiteten Wohngruppe leben.

Unter der professionellen Anleitung des renommierten Künstlers Michael Arantes-Müller entstanden durch die talentierten, jungen Teilnehmenden mit Engagement und Freude viele schöne Portraits, Zeichnungen und Bilder. Die Kinder und Jugendlichen sind mit großer Begeisterung dabei und entwickeln ihre technischen und kreativen Fähigkeiten weiter. Dabei stehen die Verarbeitung eigener Themen und Ideen der Jugendlichen im Vordergrund und zeigten sich in der Vielseitigkeit der Ergebnisse auf Leinwand!

Das Basisthema war immer wieder NATUR und Mensch und erfasste alle inhaltlichen und technischen Möglichkeiten. Der künstlerische Leiter Michael Arantes Müller ist der Überzeugung: „An der Natur können wir viele individuelle und gemeinsame Problemfelder bearbeiten. Die Natur ist unser Bindeglied, ein Netz des Lebens.“ Gefördert wurde das Projekt aus dem Kinder- und Jugendfonds der Bürgerstiftung Weimar.

Die Kinder und Jugendlichen wünschen sich sehr, dass das Kunstprojekt im kommenden Jahr weitergeht. Wir versuchen diesen Wunsch zu erfüllen und suchen nach Fördermöglichkeiten dafür.

Basilien

Escola Comunitaria Caminhos do Saber

Rua Sao Jose n° 08

Parque Vila Nova

Duque de Caxias – RJ

Rio de Janeiro, Brasilien



Die Schulleiterin Luciana Smith schildert ihr Erleben, und es ist jedes Mal erschreckend, unter welchen Umständen in den Favelas unterrichtet, aber auch gelebt werden muss. Und dennoch gibt es eine optimistische Grundhaltung und eine unerschrockene und permanente Suche nach guten Lösungen für die Kinder.

Luciana schreibt: „Wir können sagen, dass wir trotz der vielen Schwierigkeiten, die wir in unserer Gemeinschaft im Jahr 2022 erlebt haben, es geschafft haben, unsere Ziele zu erreichen.“

Schulansicht

Im Jahr 2022 kam es zu mehreren Zusammenstößen zwischen Polizei und Drogenhändlern, bei denen viele Drogenhändler ums Leben kamen. Die Schule mit Kindern ist mitten im Konfrontationsgebiet. Dies macht die Arbeit viel schwieriger, weil wir Ruhe bewahren müssen, um Ruhe an die Kinder weiterzugeben, aber auch an die Menschen auf den Straßen von Vila Nova, an die Verantwortlichen, die verzweifelt sind, an die Lehrerinnen, welche Angst um ihre Familienmitglieder zu Hause und die Kinder in der Schule haben.“

Um den Kindern ein Gefühl der Normalität und des bewältigbaren Alltages zu ermöglichen, hat die Schule im Jahr 2022 Aktivitäten durchgeführt, die über den Unterricht mit festlichen Terminen hinausgehen. Gefeierte wurde das Osterfest, Mutter- und Vatertag, das Junifest “Festa Juninha”, auch als Johannifest “Festa de São João” bekannt, welches in ganz Brasilien Tradition hat und inzwischen eines der größten Feste in Brasilien ist, und dann die Abschlussfeier mit Zeugnissen. Dazu schreibt Luciana: „Es ist ein einzigartiger und echter Moment, wenn Familien willkommen geheißen werden und eine neue Phase, ein neuer Zyklus in der Ausbildung jedes Kindes gefeiert wird. Es ist eine schöne und einfache Zeremonie, aber gut strukturiert, um einen bemerkenswerten Moment in der Geschichte eines jeden zu hinterlassen. Die Feier wird in einem Salon abgehalten, um den Familienmitgliedern Komfort zu bieten.“

Das Fußballprojekt

Das Fußballprojekt arbeitet weiterhin zweimal pro Woche (montags und mittwochs) mit den Altersklassen von unter 7 bis unter 15, dreimal morgens und dreimal nachmittags.

Leider konnten die Kinder und Jugendlichen in 2022 aus Geldmangel nicht an Meisterschaften teilnehmen, sondern nur an Turnieren, bei denen die Kosten geringer waren, da Turniere nur einen ganzen Tag lang stattfinden.

Mit den Spendengeldern von Ourchild konnte die Schule ein Grundstück für die Freizeitgestaltung der Kinder gleich in der Nähe der Schule kaufen, daneben auch Schulmaterial finanzieren, die Lehrer bezahlen und Steuern begleichen. „Die von Ourchild gesendeten Spenden haben unsere Schule am Laufen gehalten, wenn man bedenkt, dass mit der Pandemie das finanzielle Leben unserer Erziehungsberechtigten (Eltern) sehr schwierig wurde und sie kaum genug Geld bekommen konnten, um die Familie zu ernähren“, schrieb uns die Schulleiterin Luciana Smith.

Tanzania

Child in the Sun

Education and Vocation Centre for Street Children (CIS)

P.O. Box 70509

DAR ES SALAAM

TANZANIA

cis-mbezi@childinthesun.co.tz

Tel.: +255784772155

Wir müssen erkennen, dass Kinder und Jugendliche voller Phantasie, Wünsche und Hoffnungen sind. Diese Kinder sind nicht nur Opfer, sie sind Überlebende. Sie zeigen oft eine unglaubliche Widerstandsfähigkeit, wenn es darum geht, Widrigkeiten zu überwinden oder inmitten schwieriger Bedingungen zu leben. Sie haben Bewältigungsmechanismen entwickelt, um für sich selbst und für Freunde oder Familienmitglieder zu sorgen. Diese Kinder sind später oft aktive Teilnehmer in ihren Familien, an ihren Arbeitsplätzen und in ihren Gemeinden. Ohne einen verbesserten Schutz und die Förderung ihrer Rechte und ohne bessere Möglichkeiten werden viele dieser Kinder während ihrer gesamten Kindheit und bis ins Erwachsenenalter in eine Randgesellschaft gedrängt bleiben.

Daher unterhält CIS verschiedene Programme, Bildungseinheiten und Berufsausbildungen, um basierend auf den Stärken der Kinder mit ihnen diese Eigenschaften weiter zu entwickeln und ihre Lebensinhalte zu gestalten. CIS richtet sich gezielt an Jungen, die auf der Straße leben oder Opfer von Menschenhandel sind. Insbesondere kümmert man sich auch um Jugendliche, die von ihren Familien getrennt leben und darauf angewiesen sind, ihren Lebensunterhalt auf der Straße zu verdienen. Gewöhnlich haben sie die Schule abgebrochen oder sind gar nicht erst zur Schule gegangen.

Die aufgenommenen Kinder verdienen ihren Lebensunterhalt durch Gelegenheitsjobs und dem Sammeln von Altpapier, Plastik, Flaschen, Metallteilen, Dosen, Lumpen, Kleidung und anderen Gegenständen aus dem Straßenmüll oder von Müllhalden, vom Sammeln und Verkaufen.



Ruanda

Das Musee National Du Rwanda

B.P.630 Butare

Tel. (250) 530 583

E-Mail: museum@nur.ac.rw



Mit den handgefertigten Bananenblätter-Grußkarten aus der Werkstatt des Nationalmuseums in Ruanda wurden 2022 Einnahmen in Höhe von 1.091,55 Euro erzielt. Der Gewinn wird als Eigenmittel für Projekte in Deutschland, für die Verwaltungskosten des Grußkartenverkaufs von Ourchild e.V., aber auch für Projektförderung in den internationalen Projekten verwendet.

USA

Earthkeepers



Der nordamerikanische Ureinwohner Tom Blue Wolf besucht uns seit dem Jahr 2009 regelmäßig in Bad Sulza, wo er Schwitzhüttenveranstaltungen leitet und in Kooperation mit Ourchild e.V. Vorträge in Schulen und öffentlichen Einrichtungen hält. Zwischenzeitlich gründete er eine gemeinnützige Organisation in seinem Heimatland Georgia, USA die "EarthKeepers & Company" (übersetzt: "Die Bewahrer der Erde").



Für die AniCoosa im Südosten der USA, „Menschen des Friedens“ wie die Übersetzung ihres Stammesnamens lauten würde, ist und war es schon immer eine Selbstverständlichkeit, im Einklang mit Mutter Erde zu leben und die Rolle als Wächter der Erde bewusst wahrzunehmen. Zu ihnen gehört auch Tom Blue Wolf, der in der Muscogee Creek Nation zu Hause ist in der der Nähe von Atlanta im Herzen von „Turtle Island“, dem legendären Namen, der den heiligen Kontinent Nordamerika beschreibt, lebt.

Tom Blue Wolf und seine gemeinnützige Organisation "EarthKeepers" wollten ein Tipi (Indianisches Zelt) bauen, damit die Kinder bei Regen und Sonnenschein auf dem heiligen Platz der Muscogee zusammenkommen können. OURCHILD e.V. hat mit einer Sonderspendenaktion im Jahr 2021 und 2022 die Spenden für das Tipi zusammenbekommen.

Besonderheiten im Rechnungsjahr 2022

Bis Ende Dezember 2022 hatte Ourchild e.V. 114 regelmäßige Spender.

Finanzielle Situation

Die BWA liegt in der Anlage1 bei.

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Einnahmen

Ourchild erhält freie Spenden, Projektspenden und Spenden für Kinderpatenschaften sowie Projektmittel aus öffentlichen Förderungen vom Land Thüringen, Landratsämtern, über die Thüringer Ehrenamtsstiftung, von privaten Stiftungen und Spender:innen. Über den Verkauf von Grußkarten werden Einnahmen erzielt.

Ausgaben

Die Kosten für Bankgebühren erklären sich aus Rücklastschriften und den Kosten für die Auslandsüberweisungen an die Projekte. Um hier Kosten zu sparen, erhalten die Projektpartner nicht monatlich, sondern alle zwei bis drei Monate bzw. jährlich die Spendengelder überwiesen.

Spendenwerbung und Spenderbetreuung

Der Betrag für Spendenwerbung ergibt sich aus den personellen und sachlichen Aufwendungen für die Zusendungen der Spendenbescheinigungen und den Spendenbriefen sowie den Berichten aus Projekten und Berichten der Kinder aus den Kindpatenschaften der Spender.

Beratungskosten

ergaben sich aus den Beratungen und der Umsetzung der Steuererklärung und den Kosten für die Honorarkräfte im Bereich Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit, Social Media, Spenderbetreuung, Patenschaften, Vereinsberatung und -management.

Aussichten für das Jahr 2023

Ourchild wird im Jahr 2023 die Arbeit in den dargestellten Projekten weiterhin fördern.

Einen Schwerpunkt legt Ourchild auf die Schule in Vila Nova, die in Rio de Janeiro wieder vermehrt mit Bandenrivalitäten zu kämpfen hat.

Marion Schneider
Vorsitzende



Bad Sulza, den 21.06.2023

Es ist nie zu spät für eine glückliche Kindheit!